

Die Klassiker der Mongolei in 15 Tagen

Entdecken Sie Ulaanbaatar und das alte Harhorin. Es erwarten Sie die Riesendünen Khongoriin Els, die Geierschlucht der Gobi, der UNESCO-Tempel Tuvkhun und die „Mongolische Schweiz“ im Terelj-Nationalpark.

 15 Tage

ASMN006



Weitere Bilder auf unserer Website [↗](#)

Die Mongolei mit all ihren Facetten

Innerhalb von zwei Wochen erleben Sie alle Klassiker, die das Land zu bieten hat. Endlose Weiten, aber auch hohe Berge, Schluchten, zerklüftete Felsen, inmitten einer eher kargen, und vorrangig flachen Landschaft prägen das Landschaftsbild. Durch etliche Nationalparks und Naturschutzgebiete führt die Route. Die Hauptstadt Ulaanbaatar, die Klosteranlage Erdene Zuu in der alten Hauptstadt Harhorin, den Terelj Nationalpark, die Geierschlucht, die glühenden Felsen sowie die singende Düne Khongoriin Els werden Sie besuchen. Auf Ihrem Weg lernen Sie die Einheimischen kennen und lernen mehr über das nomadische Leben.

Die Nächte verbringen Sie hauptsächlich in Jurten-Camps, in Ulaanbaatar sind Sie im Hotel untergebracht. Ihnen begegnen außerdem Przewalski-Pferde, der Urahn unserer heutigen Pferde, die in der Mongolei ausgewildert werden.

Fragen zur Reise?

Maike Robinski  0341/55 00 94-21  maike.robinski@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 1

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Wanderungen weisen keine besondere Schwierigkeit auf, erfordern aber eine gute Ausdauer. Die Gehzeiten liegen zwischen 1 - 4 h. Wichtig ist Trittsicherheit, da die Routen über steinige Wege führen. Ihr Herz und Kreislauf müssen gesund sein, ein gesunder Organismus darf keinesfalls durch rasches Gehen überbeansprucht werden.

Erfahrungsgemäß können Teilnehmer bereits durch die Klimaumstellung sowie die Änderung der Schlaf- und Essgewohnheiten geschwächt und damit „anfälliger“ werden.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness

Solide Grundausdauer empfohlen

Training

2-3x pro Woche Ausdauertraining
(z.B. Gehen, Radfahren,
Schwimmen)

Psychische Belastung

Mittel – Offenheit und
Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Abflug

Sie steigen in den Flieger und reisen nach Ulaanbaatar.

Tag 2

Ankunft in Ulaanbaatar und Stadtbesichtigung

Am Morgen kommen Sie in der Hauptstadt der Mongolei an. Am Flughafen von Ulaanbaatar werden Sie in Empfang genommen und zu Ihrer Unterkunft in die Stadt gebracht. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Gelegenheit im Hotel zu frühstücken. Nach einer kurzen Pause beginnt die Stadtbesichtigung. Zunächst besuchen Sie das Gandan Kloster. Es ist das bedeutendste Kloster der Mongolei. Die Anlage beeindruckt mit Tempeln im chinesischen und tibetischen Baustil. Im Anschluss geht es zum Nationalmuseum. Nach dem Mittag erkunden Sie das Tschojin Lama Tempelmuseum mit seinen kostbaren, religiösen Artefakten. Den Abend lassen Sie mit einem Essen im Hotel ausklingen. Übernachtung im Hotel

Verpflegung

 Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Fragen zur Reise?

Maike Robinski  0341/55 00 94-21  maike.robinski@at-reisen.de

Tag 3

Die „Mongolische Schweiz“ – der Terelj Nationalpark

Sie fahren heute in die „Mongolische Schweiz“, den Terelj Nationalpark. Dort besuchen Sie eine nomadische Familie und erhalten die Chance tiefer in die Kultur einzudringen. Nach dem Mittagessen werden Sie zum Dschingis Khan Komplex fahren. Es ist das derzeit größte Reiterstandbild der Welt. Das 30 m hohe Monument zeigt den Begründer der Mongolei hoch zu Ross. Im Inneren kann man mit einem Fahrstuhl hinauffahren und von der Aussichtsplattform herabblicken. Übernachtung im mongolischen Ger-Camp

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 4

Felsformationen Baga Gadsriin Tschuluu

Sie erreichen heute Baga Gadsriin Tschuluu, zerklüftete Felsformationen, die wie aus dem Nichts aus der Steppe emporragen. Unterwegs wandern Sie im Gebirge Zorgol Khairkhan ca. 10 km durch die wunderschöne Landschaft. Am Rande der Berge werden Sie die Nacht verbringen. Übernachtung im Jurten-Camp

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 5

Klippen Tsagaan Survarga

Am Nachmittag erreichen Sie, nach einer Fahrt durch die Gobi Wüste, Ihr heutiges Ziel – die Steinformationen Tsagaan Survarga. Dieser Ort ist durch seine roten und weißen Klippen bekannt, die über Jahrhunderte durch Wind und Regen geformt wurden. Dadurch haben Sie ein sehr bizarres Aussehen erhalten, welches man sich nicht entgehen lassen sollte. Die Einheimischen verehren die Felsen, es ist ein Pilgergebiet für die Nomaden. Nach einer ca. 5 km langen Wanderung zu den Felsen, erreichen Sie Ihre heutige Unterkunft. Übernachtung in einer Jurte eines Kamelzüchters

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 6

Geierschlucht Yoliin Am

Sie unternehmen heute eine 15 km lange Wanderung in der Geierschlucht Yoliin Am. Die Wanderung ist ein wahres Erlebnis. Der Weg führt zunächst durch ein Tal, dass sich immer mehr zu einer Schlucht verengt. Schauen Sie hoch in den Himmel und beobachten Sie die Geier über Ihren Köpfen kreisen. Übernachtung im Jurten-Camp

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 7

Wüste Gobi

Nach dem Frühstück setzt sich Ihre Rundreise fort. Am Nachmittag wandern Sie dann ca. 15km zu der längsten und auch schönsten Dünenkette der Mongolei. Mit 180 km ist die vegetationslose Dünenkette eine der wichtigsten Attraktionen des Landes. Wer möchte, kann einen Sandberg besteigen (ca. 150 bis 250 m hoch) und hoch oben die Dünen „singen“ hören. Dies ist ein physikalisches Phänomen. Wer den Sand durch Lostreten eines Dünenkamms zum Rutschen bringt, lässt die Körner vibrieren und dies verursacht das singende Geräusch. Bei einer Kamelzüchterfamilie, wo Sie auch die Chance haben auf Kamelen zu reiten, werden Sie schlafen. Übernachtung im Extra-Ger bei Kamelzüchtern

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

„Glühende Felsen“ von Bayanzag

Heute fahren Sie weiter Richtung Norden zum glühenden Felsen von Bayanzag. Bekannt ist die Gegend durch die zahlreichen Fossilien- und Dinosaurierknochenfunde, welche Chapman Andrews auf mehreren Expeditionsreisen Anfang des letzten Jahrhunderts hier fand. Zum Sonnenuntergang ist eine ca. 15 km

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Ruinen des Tempels Ongiin Khiid am Fluss Ongiin Gol

Vormittags wandern Sie ca. 15km zu einer schönen Schlucht, die Überreste eines alten Tempels beherbergt. Anschließend setzen Sie die Reise zum Tempel Ongiin Khiid fort. Während der antibuddhistischen Ausschreitungen des ehemaligen Staats- und Parteichefs Tscholibalsan, wurde das Kloster 1937 komplett zerstört und man findet nur noch einige Ruinen aus Lehmziegeln. Überragt wird das Ganze von der Ruine eines Stupas. Am Abend unternehmen Sie einen Spaziergang zu einer Gedenkstätte für die Opfer des Kommunismus. In der Nähe sind Jurten-Camps errichtet, wo Sie übernachten werden.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 10–11

Wasserfall Ulaanzutgalan

Die nächsten zwei Tage werden Sie sich auf den Weg zum größten Wasserfall der Mongolei machen. Schroffe Wege führen Sie durch das Orkhon-Flusstal (UNESCO). Die Umgebung ist durch die bergige Landschaft vulkanischen Ursprungs geprägt. Auf dem Weg dorthin sehen Sie Hirschsteine, die aus der Bronze- und frühen Eisenzeit, etwa zwischen 1300 v. Chr. und 700 n. Chr. stammen, und außerdem die Uurtiin Tokhoi-Klippe. Übernachtung im nomadischen Eco-Ger

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 12

Alte Hauptstadt Harhorin

Sie fahren Sie in die alte Hauptstadt der Mongolen nach Harhorin und besichtigen das Kloster Erdene Zuu (UNESCO). Das älteste und auch eine der bedeutendsten Klosteranlagen der Mongolei liegt eingebettet in einer faszinierenden Landschaft. Im Inneren des Komplexes können Sie den 13m hohen Stupa bestaunen. Den Abend lassen Sie bei einer Folklore-Veranstaltung ausklingen. Übernachtung im Jurten-Camp

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 13

Nationalpark Khustai Nuruu

Vormittags fahren Sie in den Nationalpark Khustai Nuruu. Dort wird ein Projekt zur Wiederansiedlung von Przewalski-Pferden erfolgreich umgesetzt. Die Pferde sind eine Art "Urahn" unserer heutigen Pferde.

Übernachtung im Öko-Jurten-Camp

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 14

Rückfahrt nach Ulaanbaatar und Folkloreabend

Am Morgen fahren Sie zurück nach Ulaanbaatar, wo Sie genügend Zeit für weitere Besichtigungen oder einen Stadtbummel haben. Die Reise beenden Sie mit einem gemeinsamen Abschlussessen und einem Folklore-Abend.

Übernachtung im Hotel

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 15

Heimreise

Morgens Transfer zum Flughafen und Flug nach Deutschland.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Alle Transfers in privaten Fahrzeugen lt. Programm
- ☒ 13x Übernachtungen: 2x Hotels, 11x Jurten-Camp/Jurtenhostel/bei Nomaden
- ☒ Vollverpflegung (Koch): 13x Frühstück, 13x Mittagessen, 13x Abendessen
- ☒ Besichtigungen inkl. der Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- ☒ Deutschsprachige einheimische Reiseleitung

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de



Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns)

Nicht enthalten

- ☒ Internationale Flüge bis/von Ulaanbaatar
- ☒ Rail&Fly Ticket
- ☒ Fehlende Mahlzeiten & Getränke
- ☒ Individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☒ Trinkgelder
- ☒ Einzelzimmer-/Einzeljurte-Zuschlag
- ☒ Versicherungen

Wichtige Informationen zur Reise

Zu dieser Reise

Jurtencamps

In den fest installierten Jurtencamps gibt es Doppel- und Einzeljurten, Betten mit Bettwäsche, oft westliche Toiletten und fest installierte Bäder. Das Essen wird in den Gemeinschaftsjurten serviert und auch Strom gibt es in den Camps. Jedoch kann es passieren, dass das Licht mal nicht funktioniert oder dass es nicht immer warmes Wasser gibt. Wir empfehlen dennoch eine Powerbank und eine Stirnlampe mitzunehmen.

Festivals und Feste

Naadam-Festival:

Das mongolische Naadam-Fest ist ein jährlich stattfindender Sportkarneval, der sich über die staatlich festgelegten Tage vom 10. bis 13. Juli erstreckt. Die Eröffnungszeremonie findet aber erst am 11. Juli statt. Über das Datum hinaus gibt es verschiedenste Abwandlungen des Festes, so feiern einige Regionen Provinzfeste oder Familienbaumfeste. Das Festival wird also fast über den ganzen Sommer in der Mongolei zelebriert. Die traditionellen Sportarten reichen von Pferderennen über Ringkämpfen bis hin zu Bogenschießen.

Danschig-Naadam-Festival:

Das Fest verbindet Kultur sowie Religion und wird traditionell im August in Khui Doloon Khudag (etwas außerhalb Ulaanbaatar) gefeiert. Es werden Tsam-Tanzaufführungen, buddhistische Zeremonien zur Götterverehrung, Naadam-Sportarten aufgeführt sowie spirituelle Debatten unter Mönchen gehalten. Es repräsentiert die religiöse Bedeutung und den Einfluss des Buddhismus auf die Menschen und die Kultur der Mongolei.

Adlerfest:

Während des Adlerfestes (in Ölgii) werden Sie die Kleidung der Adlerjäger und den Schmuck ihrer Pferde betrachten können sowie die Schützen beim Bogenschießen beobachten können. Das Geschick des Adlers wird Ihnen bei einer Show unter Beweis gestellt, bei der er seine Fähigkeit zeigt, von Pferden gezogene Köder zu greifen. Außerdem wird das Gehör der Adler getestet, indem der Trainer die Tiere aus weiter Entfernung ruft. Sie werden das traditionelle Spiel Kyz Kuar (Verfolgungsjagd zwischen Mann und Frau zu Pferd) und Kykbar (Tauziehen zu Pferd mit Ziegenfellen) sowie ein kasachisches Konzert miterleben.

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

Zum Land

Visum

Deutsche Staatsangehörige benötigen für einen kurzfristigen Besuchs- oder Geschäftsaufenthalt von maximal 30 Tagen kein Visum für die Einreise in die Mongolei.

Währung

Der Tugrik zirkuliert in Scheinen zu 5, 10, 20, 50, 100, 500, 1.000, 5.000, 10.000. Münzen sind zwar im Umlauf, aber nicht gebräuchlich. In größeren Hotels und in vielen offiziellen Wechselstuben in Ulaanbaatar kann man fast jede gängige Währung in Tugrik zum Tageskurs wechseln (1 Euro = ca. 3.750 Tugrik). Außerhalb von Ulaanbaatar ist der Geldwechsel nur sehr bedingt möglich.

In den größeren Restaurants und Hotels akzeptiert man auch Euro und USD, sonst wird alles in Tugrik gezahlt. Die Kreditkarten American Express, Visa, Mastercard und Diner's Club werden akzeptiert (es ist aber generell nicht so verbreitet, zum Bezahlen Kreditkarten einzusetzen). Bargeld über die EC- oder Kreditkarten kann man nur an wenigen Banken erhalten. (03/2024)

Zeitverschiebung

(MEZ) + 6 Std. in der Sommerzeit, + 7 Std. in der Winterzeit

Impfungen

Für die Einreise aus Deutschland sind keine Pflichtimpfungen vorgeschrieben. Empfohlen werden Schutzmaßnahmen gegen Tetanus, Polio, Tollwut, Hepatitis A und B. Auch gibt es die Pest noch endemisch im Land, die insbesondere durch infizierte Marmottiere, die als Delikatesse gegessen werden, übertragen wird. Es ist empfehlenswert eine kleine Reiseapotheke mit sich zu führen, insbesondere Medikamente gegen Durchfall und Erbrechen, denn wegen dem ungewohnten Essen und Zusammensetzung des Trinkwassers kommt es häufig zu den Magen-Darm-Problemen.

Strom

Die Spannung beträgt 230 V mit einer Frequenz von 50 Hz (wie in Deutschland). Deutsche Euro-Flachstecker Typ C passen in mongolische Steckdosen, aber für den Typ F benötigen Sie einen Reiseadapter, da in der Mongolei der Typ E benutzt wird.

Klima und beste Reisezeit:

In der Mongolei herrscht kontinentales Klima (Steppenklima). Im Sommer liegen die Temperaturen am Tag bei ca. 20 Grad und nachts bei 5-10 Grad. In der Wüste Gobi können die Temperaturen bis 40 Grad steigen. In den Bergen ist es verhältnismäßig kühler. Die Extrema sind groß, denn der Winter ist lang und sehr kalt und der Sommer hingegen warm und kurz. Die beste Reisezeit und Hauptreisezeitraum ist von Juni bis September, wobei im Juli und im August verstärkt Regenfälle auftreten. Aufgrund des kontinentalen Klimas mit Temperaturschwankungen auch innerhalb eines Tages empfiehlt sich eine Kleidung nach dem "Zwiebelprinzip" mit ausreichendem Kopf- und Hautschutz.

Trinkgeld

In der Mongolei wird Trinkgeld zu einem üblichen Ritual und wird auch erwartet. 10-15% des Rechnungsbetrages kann man dem Kellner als Trinkgeld anbieten. Auch die Kofferträger und Zimmermädchen erhalten eine kleine Summe für ihre Dienste. Für Ihren Tourguide können Sie 5-10€ pro Tag und pro Person einrechnen, für Ihren Fahrer können Sie die Hälfte berechnen.

Fragen zur Reise?

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.

Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Trekkingrucksack oder Reisetasche z.B. ab 90 Liter mit großem Reißverschluss (Robuste, wasserresistente 110 Liter Tatonka / AT- Reisetasche im AT- Shop!)
- ☐ Packsack / Schutzsack (70 bis 90 l) gegen Nässe und Staub bei AT zu kaufen
- ☐ 1 Tagesrucksack ca. 25 - 30 Liter Volumen
- ☐ Reisepass + Reisepasskopie, Flugtickets
- ☐ Geld: Geld in Euro oder US-Dollar, Kreditkarte kann nur in der Hauptstadt genutzt werden
- ☐ Gut eingelaufene Wanderschuhe und Sandalen
- ☐ Badesachen (Badeanzug, Badehose)
- ☐ Badelatschen für die Duschen in den Jurten-Camps
- ☐ kurze Hose, Badebekleidung, T-Shirts
- ☐ Pullover und Jacke für kalte Abende
- ☐ Waschzeug (alles in kleinen Dosierungen! Seife biologisch abbaubar), kleines Handtuch (Handtücher in Jurten-Camps vorhanden)
- ☐ Taschenlampe oder Stirnlampe mit Ersatzbatterien (z. B. AT Stirnlampe)
- ☐ Powerbank
- ☐ Sonnenbrille, Sonnenhut, gute Sonnencreme (mind. 25)
- ☐ Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten, eventuell Fernglas
- ☐ Händedesinfektionsmittel (bei AT)
- ☐ Taschenmesser, Buch zum Lesen
- ☐ Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf, Pflaster
- ☐ Insektenschutz (z. B. Braeco Mückenabwehr- natürliches Mittel bei uns erhältlich) - (Autan ist chemisch)
- ☐ 1 Paar Teleskop - Stöcke als Gehhilfe (z. B. bei AT: Salewa Cross oder Salewa Titanal)
- ☐ wasserfeste Plastikbeutel o.ä. (verschiedene für die bessere Übersicht im Hauptgepäck), zusätzlich Beutel für die Schmutzwäsche und Problemmüll, den Sie wieder mit nach Hause nehmen (z.B. Batterien)
- ☐ Mongolei Reiseführer (bei AT REISEN aus dem Reise Know How Verlag)